

Lehrplan Deutsch - Sprechen Jahrgangsstufe 5/6

Fachkompetenzen	Inhalte	Methodenkompetenz	Entwicklungsbereiche
Aufmerksam zuhören und Informationen entnehmen und verarbeiten	<ul style="list-style-type: none"> • Gesprächsregeln beachten • Sprachlich angemessen auf Äußerungen reagieren • Sich selbst äußern können (frei erzählen vom Wochenende, ...) • Fragen und Rückfragen stellen • Einfache Mitteilungen und Anweisungen verstehen • Wesentliche Informationen merken und weitersagen 	Gesprochene Sprache adressatenbezogen und sachgemäß gebrauchen → sich mit anderen über Schrift, eigene Texte und Textinhalte verständigen	Kommunikation/Sprache: → Sprach- und Anweisungsverständnis → auditive Wahrnehmung
Zu, vor und mit anderen sprechen	<ul style="list-style-type: none"> • Verständlich sprechen • Sinnbetont sprechen • In angemessener Form Kontakt aufnehmen • Situationsspezifisch kommunizieren (schulisches Umfeld); Höflichkeitsformen („Du“, „Sie“) • Themenbezogen sprechen • Konflikte klären • Gefühle und Stimmungen anderer wahrnehmen • Vorwissen verbalisieren • Lernergebnisse vortragen 	Gesprochene Sprache adressatenbezogen und sachgemäß gebrauchen → Inhalte mithilfe von Medien veranschaulichen und präsentieren	Soziales Handeln: → Sprechstile situationsgerecht einsetzen → sprachliche Höflichkeitsformen einhalten Kommunikation/Sprache: → gut artikulieren

	<ul style="list-style-type: none">• Situationen in verschiedenen Spielformen gestalten		
--	--	--	--

Lernplanung Deutsch – Lesen
Jahrgangsstufe 5/6

Fachkompetenzen	Inhalte	Methodenkompetenz	Entwicklungsbereiche
Interesse und Motivation an Schriftsprache	<ul style="list-style-type: none"> • Vielfältige Lesegelegenheiten schaffen • Möglichkeiten zur Auseinandersetzung mit Gelesenem bieten 	Recherchieren und Medien nutzen → verschiedene Textfunktionen, Textsorten und Medien unterscheiden → Lesestrategien vor, während und nach dem Lesen für das Textverstehen nutzen	Denken/Lernstrategien: → Kategorisierung und Strukturierungsfähigkeit → Motivation, Lern- und Leistungsmotivation für Lesen entwickeln, Frustrationstoleranz aufbauen
Lesefertigkeit, Lesegeläufigkeit, Lesetechniken	<ul style="list-style-type: none"> • Wortgenau und deutlich lesen • Sinnerfassendes Lesen von Wörtern und Sätzen • Flüssig und sinnbetont lesen • Moduliertes Lesen 	Handlungsschritte kennen und anwenden → individuelle Lernaufgaben erkennen und an den eigenen Förderschwerpunkten arbeiten → Lesestrategien vor, während und nach dem Lesen für das Textverstehen nutzen	Motorik/Wahrnehmung: → Visuelle Differenzierung/Raumlage: visuelle Details von Buchstaben und Signalgruppen erfassen, Wörter und Wortgruppen als Ganzes erfassen → Visuelles Gedächtnis: Wortschatz, grammatische Fachbegriffe einprägen und Strukturen wiedererkennen

			<p>Denken/Lernstrategien: →Symbolverständnis: Buchstaben und Silben als Lautsymbole bzw. Sinnträger nutzen Kommunikation/Sprache: →Aussprache: Durch flüssiges Lesen und deutliches Sprechen verständlich vorlesen, deutliches Sprechen als Grundlage für richtiges Schreiben nutzen</p>
Strategische Lesefähigkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Vor dem Lesen: Bilder und Grafiken nutzen, Leitfragen zum Text, Vorwissen einbringen • Während dem Lesen: Textstellen markieren, Begriffe klären, Text in Sinnabschnitte einteilen • Nach dem Lesen: Fragen zum Text beantworten, Wichtiges zusammenfassen, darstellen, Gelesenes beurteilen 	<p>Recherchieren und Medien(-wissen) nutzen →verschiedene Textfunktionen, Textsorten und Medien unterscheiden und diese Erkenntnisse für die Texterschließung nutzen Handlungsschritte kennen und anwenden →Lesestrategien vor, während und nach dem Lesen für das Textverstehen nutzen Geschriebene und gesprochene Sprache adressatenbezogen und sachgemäß gebrauchen →sich mit anderen über Textinhalte und Textdeutungen verständigen</p>	<p>Denken/Reproduktion: →räumliche/visuelle Informationen kurz- und mittelfristig merken →Routine/Handlungsplanung: Lesestrategien zur Texterschließung nutzen</p> <p>Motorik/Wahrnehmung: →Visuelles Gedächtnis: Wortschatz, grammatische Fachbegriffe einprägen und Strukturen wiedererkennen</p>
Literarisches Lernen, Umgang mit Texten	<ul style="list-style-type: none"> • Interesse an literarischen Texten entwickeln (Klassenbücherei, Gemeindebibliothek) 	<p>Recherchieren und Medien(-wissen) nutzen →verschiedene Textfunktionen, Textsorten und Medien unterscheiden</p>	<p>Denken/Lernstrategien: →Motivation: Lern- und Leistungsmotivation für Lesen entwickeln</p>

Lernplanung Deutsch - Schreiben

Jahrgangsstufe 5/6

Fachkompetenzen	Inhalte	Methodenkompetenz	Entwicklungsbereiche
Persönliche Handschrift	<ul style="list-style-type: none"> • Auf schreibförderliche Haltung achten (Arbeitshaltung allg.) • Verschiedene Schreibgeräte anbieten; das Schriftbild je nach Vorlage anpassen • Strukturierungshilfen anbieten • Den PC als Alternative zur Handschrift nutzen 	Geschriebene Sprache adressatenbezogen und sachgemäß gebrauchen: → sich mit anderen über Schrift verständigen	Motorik/Wahrnehmung: → Feinmotorik: graphomotorische Kompetenzen als Grundlage für die Entwicklung von Schreibfertigkeiten festigen
Texte vorbereiten, verfassen, überarbeiten und präsentieren	<ul style="list-style-type: none"> • Vielfältige Schreibenlässe anbieten (Notizen, Einladungen, Briefe, Bildgeschichten,...) • Den Schreibenlass planen (Adressatenbezug klären, Informationen beschaffen, strukturierter Aufbau des Textes, ...) • Den eigenen Text Zuhörern vorstellen 	Handlungsschritte kennen und anwenden: → Texte/Schreibprozesse aufgabenbezogen planen → mit Hilfe von Schreib- und Strukturierungshilfen Texte vorbereiten, verfassen und überarbeiten Regeln und Gesetzmäßigkeiten nutzen und anwenden: → Rechtschreibstrategien kennen und gezielt anwenden Geschriebene Sprache adressatenbezogen und sachgemäß gebrauchen:	Denken/Lernstrategien: → Motivation: Lern- und Leistungsmotivation für Schreiben entwickeln, Frustrationstoleranz aufbauen Kommunikation/Sprache: → Wortschatz: neu erlernte Begriffe verwenden → Wort-/Satzbau: Texte grammatisch richtig formulieren Emotionen/Soziales Handeln: → Kontaktverhalten: Schreibstile situationsgerecht einsetzen

		<p>→Strategien zur Überprüfung der sprachlichen Richtigkeit und der richtigen Rechtschreibung nutzen →Aufbau, Inhalt und Formulierungen der eigenen Texte hinsichtlich der Aufgabenstellung überprüfen</p>	
<p>Sprachbewusstheit, Wortschatz und Rechtschreibung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Wirkungen unterschiedlicher sprachlicher Mittel vergleichen (Begrüßung, Entschuldigung,...) • Mit Sprache spielerisch umgehen • Grundlegende grammatische Regeln anwenden • Wörter sammeln, ordnen und strukturieren • Begriffe behalten und benutzen (Laut, Buchstabe, Wort, Satz) • Übungen zur Förderung der akustischen Aufmerksamkeit An bereits bekannten Rechtschreibstrategien weiterarbeiten (Basiswerk „Zauberlehrling“) • Lern- und Rechtschreibprogramme als Hilfsmittel nutzen 	<p>Handlungsschritte kennen und anwenden → Handlungsschritte der Selbstinstruktion kennen und nutzen (auf- und abschreiben) Regeln und Gesetzmäßigkeiten ableiten und nutzen → grammatische Proben anwenden → Methoden zum Nachdenken über Sprache nutzen → Rechtschreibstrategien kennen und gezielt anwenden Geschriebene und gesprochene Sprache adressatenbezogen und sachgemäß gebrauchen → Fachbegriffe zur Beschreibung von Sprache und deren Gebrauch anwenden Wirksamkeit von Methoden und Arbeitstechniken einschätzen; Kriterien zur Einschätzung und Bewertung von Schriftsprache kennen und nutzen → Strategien zur Überprüfung der sprachlichen Richtigkeit und der richtigen Rechtschreibung nutzen</p>	<p>Motorik/Wahrnehmung: → Lautanalyse/Lautsynthese: differenzierte Wahrnehmung von Lautunterscheiden als Grundlage für richtiges Schreiben nutzen → visuelles /auditives Gedächtnis: Wortschatz, grammatische Fachbegriffe einprägen und Strukturen wiedererkennen</p> <p>Kommunikation / Sprache: → Wortschatz: neu erlernte Begriffe verwenden → Wort-/Satzbau: Texte grammatisch richtig formulieren → phonologische Bewusstheit: lautgetreue Wörter richtig schreiben</p> <p>Emotionen/soziales Handeln: → Selbstkonzept: eigene Sprachkompetenzen einschätzen und sich realistische Ziele setzen → Kontaktverhalten: Schreibstile situationsgerecht einsetzen</p>

Lernplanung Deutsch - Sprechen

Jahrgangsstufe 7/8

Fachkompetenzen	Inhalte	Methodenkompetenz	Entwicklungsbereiche
Aufmerksam zuhören	<ul style="list-style-type: none"> • Gesprächsregeln beachten • Dem Gesprächs- und Erzählverlauf folgen • Verstehend zuhören und dies verbal und nonverbal signalisieren • Gezielt Rückfragen stellen • Einfache / Mehrschrittige Mitteilungen und Anweisungen verstehen • Wesentliche Informationen merken und weitersagen • Sich auf ein Gespräch konzentrieren und Störreize aus der Umgebung ausblenden • Eigene Bedürfnisse während eines Gesprächs zurückstellen 	<p>Gesprochene Sprache adressatenbezogen und sachgemäß gebrauchen → sich mit anderen über Schrift, Sprache, eigene Texte, Textinhalte und Textdeutungen verständigen</p>	<p>Denken/Lernstrategien: → Gedächtnisleistung/Reproduktion: Auditive Informationen kurz- und mittelfristig merken</p>
Informationen entnehmen und verarbeiten	<ul style="list-style-type: none"> • Relevante Informationen merken, notieren, weitersagen 	<p>Recherchieren und Medien(-wissen) nutzen: → Informationsquellen gezielt nutzen Geschriebene und gesprochene Sprache adressatenbezogen und sachgemäß gebrauchen: → sich mit anderen über Schrift,</p>	<p>Denken/Lernstrategien: → Gedächtnisleistung/Reproduktion: Auditive Informationen kurz- und mittelfristig merken</p>

		Sprache, eigene Texte, Textinhalte und Textdeutungen verständigen	
Zu, vor und mit anderen sprechen	<ul style="list-style-type: none"> • Moduliert sprechen • Situationsspezifisch kommunizieren (im schulischen und beruflichen Umfeld) • Vor eine Gruppe treten und möglichst frei sprechen (Referate, Diskussion, Erzählung) • Adressatenbezogen sprechen • Einen eigenen Standpunkt entwickeln und vertreten • Sprachlich und nonverbal angemessen Zuwendung und Abneigung ausdrücken • Ich-Botschaften formulieren • Sachverhalte, Vorgänge, Beobachtungen erfassen • Literarische Texte gestalterisch vortragen • 	<p>Geschriebene und gesprochene Sprache adressatenbezogen und sachgemäß gebrauchen: → sich mit anderen über Schrift, Sprache, eigene Texte, Textinhalte und Textdeutungen verständigen → Inhalte mit Hilfe von Medien veranschaulichen und präsentieren → Fachbegriffe zur Beschreibung von Sprache und deren Gebrauch anwenden</p>	<p>Kommunikation/Sprache: → Aussprache: Durch deutliches Sprechen verständlich vorlesen/präsentieren → Wortschatz: neu erlernte Begriffe verwenden</p> <p>Emotionen/Soziales Handeln: → Selbstkonzept: Eigene Sprachekompetenzen einschätzen und sich realistische Ziele setzen → Empathie: in gesprochener Sprache zwischen den Zeilen lesen , Perspektiven wechseln → Kontaktverhalten: Sprechstile situationsgerecht einsetzen → Umgangsformen: Sprachliche Höflichkeitsformen einhalten</p>

Lernplanung Deutsch - Lesen

Jahrgangsstufe 7/8

Fachkompetenzen	Inhalte	Methodenkompetenz	Entwicklungsbereiche
Lesegeläufigkeit / Lesetechniken	<ul style="list-style-type: none"> • Einen Text lebendig und in der Stimmgebung variierend lesen • Den Lesefluss auch bei unbekanntem Wörtern / Zeilenumbruch beibehalten • Gedichte und kurze Geschichten vortragen, evtl. auswendig lernen 	<p>Handlungsschritte kennen und anwenden → individuelle Lernaufgaben erkennen und an den eigenen Förderschwerpunkten arbeiten → Lesestrategien vor, während und nach dem Lesen für das Textverstehen nutzen</p>	<p>Denken/Lernstrategien: → Motivation: Lern- und Leistungsmotivation für Lesen entwickeln → Routine/Handlungsplanung: Lesestrategien zur Texterschließung nutzen</p> <p>Motorik/Wahrnehmung: → Visuelles Gedächtnis: Wortschatz, grammatische Fachbegriffe einprägen und Strukturen wiedererkennen</p> <p>Kommunikation/Sprache: → Aussprache: Durch flüssiges Lesen und deutliches Sprechen verständlich vorlesen, deutliches Sprechen als Grundlage für richtiges Schreiben nutzen</p>
Strategische Lesefertigkeit	<ul style="list-style-type: none"> • Mit Hilfe eines Stichwortzettels Wichtiges zusammenfassen 	<p>Recherchieren und Medien nutzen → verschiedene Textfunktionen, Textsorten und Medien unterscheiden und diese Erkenntnisse für die Texterschließung nutzen Handlungsschritte kennen und</p>	<p>Denken/Lernstrategien: → räumliche/visuelle Informationen kurz- und mittelfristig merken → Routine/Handlungsplanung: Lesestrategien zur Texterschließung nutzen</p>

		anwenden: → Lesestrategien vor, während und nach dem Lesen für das Textverstehen nutzen	Motorik/Wahrnehmung: → Visuelles Gedächtnis: Wortschatz, grammatische Fachbegriffe einprägen und Strukturen wiedererkennen
Literarisches Lernen, Umgang mit Texten	<ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis von Kinder- und Jugendliteratur (gemeinsam eine Ganzschrift lesen) • Interesse an literarischen Aufführungen (Theaterbesuch) • Verschiedene literarische Textsorten unterscheiden können • Mit Fiktionalität bewusst umgehen 	Recherchieren und Medien nutzen → verschiedene Textfunktionen, Textsorten und Medien unterscheiden	Denken/Lernstrategien: → Motivation: Lern- und Leistungsmotivation für Lesen ausbauen

Lernplanung Deutsch - Schreiben

Jahrgangsstufe 7/8

Fachkompetenzen	Inhalte	Methodenkompetenz	Entwicklungsbereiche
Persönliche Handschrift	<ul style="list-style-type: none"> • Erkennen, dass gute Lesbarkeit für das Erfassen des Inhalts und das Richtigschreiben notwendig ist • Korrekturen vornehmen • Strukturierte Gestaltung von Hefteinträgen und Arbeitsblättern (wichtig für das Erlernen) 	<p>Geschriebene Sprache adressatenbezogen und sachgemäß gebrauchen: → sich mit anderen über Schrift verständigen</p> <p>Kriterien zur Einschätzung und Bewertung von Schriftsprache kennen und nutzen: → Kriterien zur Reflexion über Schrift kennen und anwenden</p>	<p>Motorik/Wahrnehmung: → Feinmotorik: graphomotorische Kompetenzen als Grundlage für die Entwicklung von Schreibfertigkeiten festigen</p>
Texte vorbereiten, verfassen, überarbeiten und präsentieren	<ul style="list-style-type: none"> • Bewältigung unterschiedlicher Schreibaufgaben (Briefe, Praktikumsberichte, Protokolle, Nachrichten am Computer, Bewerbung,...) • Grammatische Schreibkonventionen umsetzen (Satzmuster anbieten, Konjunktionen,...) • Kriterienbezogen überarbeiten • Umgang mit dem Wörterbuch 	<p>Handlungsschritte kennen und anwenden: → Texte/Schreibprozesse aufgabenbezogen planen → mit Hilfe von Schreib- und Strukturierungshilfen Texte vorbereiten, verfassen und überarbeiten</p> <p>Regeln und Gesetzmäßigkeiten nutzen und anwenden: → Rechtschreibstrategien kennen und gezielt anwenden</p> <p>Recherchieren und Medien(-wissen) nutzen:</p>	<p>Denken/Lernstrategien: → Routine/Handlungsplanung: Textaufbau planen → Motivation: Lern- und Leistungsmotivation für Schreiben entwickeln, Frustrationstoleranz aufbauen</p> <p>Kommunikation/Sprache: → Wortschatz: neu erlernte Begriffe verwenden → Wort-/Satzbau: Texte grammatisch richtig formulieren</p>

	<p>üben</p> <ul style="list-style-type: none"> • Kriterien der Textgestaltung erarbeiten und einsetzen, auch am PC • Geschriebenes kommentieren und beurteilen 	<p>→ neue Medien, Textverarbeitungsprogramme für die Textproduktion und für richtiges Schreiben nutzen</p> <p>Geschriebene Sprache adressatenbezogen und sachgemäß gebrauchen:</p> <p>→ Schreibkonferenzen durchführen</p> <p>Wirksamkeit von Methoden und Arbeitstechniken einschätzen; Kriterien zur Einschätzung und Bewertung von Schriftsprache kennen und nutzen:</p> <p>→ Strategien zur Überprüfung der sprachlichen Richtigkeit und der richtigen Rechtschreibung nutzen</p> <p>→ Aufbau, Inhalt und Formulierungen der eigenen Texte hinsichtlich der Aufgabenstellung überprüfen</p>	<p>Emotionen/Soziales Handeln:</p> <p>→ Kontaktverhalten: Schreibstile situationsgerecht einsetzen</p> <p>→ Umgangsformen: sprachliche Höflichkeitsformen einhalten z.B. in Briefen, Anfragen</p>
<p>Sprachbewusstheit, Wortschatz und Rechtschreibung</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Sprache auf ihre kommunikative Absicht untersuchen (informieren, überzeugen, erzählen, unterhalten,...) • Ästhetischen Wert von Sprache erkennen • Wörter sammeln, ordnen und strukturieren • Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Sprachvarianten erkennen und benennen (Dialekt, Jugendsprache, 	<p>Handlungsschritte kennen und anwenden</p> <p>→ Handlungsschritte der Selbstinstruktion kennen und nutzen (auf- und abschreiben)</p> <p>Regeln und Gesetzmäßigkeiten ableiten und nutzen</p> <p>→ grammatische Proben anwenden</p> <p>→ Methoden zum Nachdenken über Sprache nutzen</p> <p>→ Rechtschreibstrategien kennen und gezielt anwenden</p> <p>Geschriebene und gesprochene Sprache adressatenbezogen und</p>	<p>Motorik/Wahrnehmung:</p> <p>→ Lautanalyse/Lautsynthese: differenzierte Wahrnehmung von Lautunterscheiden als Grundlage für richtiges Schreiben nutzen</p> <p>→ visuelles /auditives Gedächtnis: Wortschatz, grammatische Fachbegriffe einprägen und Strukturen wiedererkennen</p> <p>Kommunikation / Sprache:</p> <p>→ Wortschatz: neu erlernte Begriffe verwenden</p> <p>→ Wort-/Satzbau: Texte grammatisch</p>

	<p>Werbesprache,...)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aus dem handelnden Umgang mit Sprache Regelmäßigkeiten ableiten • An bereits bekannten Rechtschreibstrategien weiterarbeiten (Basiswerk „Zauberlehrling“) • Lern- und Rechtschreibprogramme als Hilfsmittel nutzen 	<p>sachgemäß gebrauchen → Fachbegriffe zur Beschreibung von Sprache und deren Gebrauch anwenden Wirksamkeit von Methoden und Arbeitstechniken einschätzen; Kriterien zur Einschätzung und Bewertung von Schriftsprache kennen und nutzen → Strategien zur Überprüfung der sprachlichen Richtigkeit und der richtigen Rechtschreibung nutzen</p>	<p>richtig formulieren → phonologische Bewusstheit: lautgetreue Wörter richtig schreiben</p> <p>Emotionen/soziales Handeln: → Selbstkonzept: eigene Sprachkompetenzen einschätzen und sich realistische Ziele setzen → Kontaktverhalten: Schreibstile situationsgerecht einsetzen → Empathie: in geschriebener Sprache zwischen den Zeilen lesen, Perspektivenwechsel</p>
--	---	---	--

Lernplanung Deutsch

Sprechen

Jahrgangsstufe 9

Fachkompetenzen	Inhalte	Methodenkompetenz	Entwicklungsbereiche
Aufmerksam zuhören und Informationen entnehmen und verarbeiten	<ul style="list-style-type: none"> • Einem Gespräch konzentriert folgen und wichtige Inhalte aufnehmen/behalten, evtl. notieren • Gezielt Rückfragen stellen, um Erklärung bitten • Auch komplexere/mehrschrittigere Anweisungen verstehen • Relevante Informationen merken, weitersagen und notieren 	Gesprochene Sprache adressatenbezogen und sachgemäß gebrauchen: → sich mit anderen über Schrift, Sprache, eigene Texte, Textinhalte und Textdeutungen verständigen	Kommunikation/Sprache: → Sprach- und Anweisungsverständnis → auditive Wahrnehmung
Zu, vor und mit anderen sprechen	<ul style="list-style-type: none"> • Verständlich sprechen, z.B. in angemessener Lautstärke/Tempo • Situationsangemessen Kontakt aufnehmen (Alltagssituation, Telefonat,...) • Sich auch in unbekanntem Situationen (frei und ohne Hemmungen) sprachlich äußern • Gesprächskonventionen einhalten (Blickkontakt, 	Gesprochene Sprache adressatenbezogen und sachgemäß gebrauchen → Inhalte mithilfe von Medien veranschaulichen und präsentieren → sich mit anderen über Schrift, Sprache, eigene Texte, Textinhalte und Textdeutungen verständigen → Fachbegriffe zur Beschreibung von Sprache und deren Gebrauch anwenden	Soziales Handeln: → Sprechstile situationsgerecht einsetzen → sprachliche Höflichkeitsformen einhalten Kommunikation/Sprache: → gut artikulieren

	<p>zugewandte Haltung)</p> <ul style="list-style-type: none">• Einen eigenen Standpunkt vertreten und begründen• Verstehens- und Verständigungsprobleme bei Missverständnissen erkennen und artikulieren• Sachverhalte, Vorgänge und Beobachtungen verbal zusammenfassen und begrifflich klar darstellen• Fachsprache und Fremdwörter verwenden• Ein Thema/Projekt mit medialen Hilfsmitteln (PC, Power-Point) präsentieren		
--	---	--	--

Lernplanung Deutsch

Lesen

Jahrgangsstufe 9

Fachkompetenzen	Inhalte	Methodenkompetenz	Entwicklungsbereiche
Strategische Lesefähigkeit <i>(bezogen auf Sachtexte, Erzählungen, Briefe, Verträge, Gesetzestexte)</i>	<ul style="list-style-type: none">• Einen Text inhaltlich gliedern, wichtige Stellen markieren und Kernaussagen formulieren• Fragen zum Text beantworten und entwickeln• Sachverhalte visualisieren (Tabelle, Schaubild, Graphik)• Informationen aus dem Internet und anderen Medien entnehmen (z.B. Tageszeitung)	Recherchieren und Medien nutzen → verschiedene Textfunktionen, Textsorten und Medien unterscheiden → Lesestrategien vor, während und nach dem Lesen für das Textverstehen nutzen	Denken/Lernstrategien: → Kategorisierung und Strukturierungsfähigkeit

Lernplanung Deutsch

Schreiben

Jahrgangsstufe 9

Fachkompetenzen	Inhalte	Methodenkompetenz	Entwicklungsbereiche
<p>Persönliche Handschrift</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Lesbar in einer ansprechenden äußeren Form schreiben (z.B. beim Ausfüllen von Formularen, Vordrucken...) • Korrekturen vornehmen • Gestaltungskriterien anwenden (Hefteinträge, Plakatgestaltung,...) 	<p>Geschriebene Sprache adressatenbezogen und sachgemäß gebrauchen → sich mit anderen über Schrift und eigene Texte verständigen</p>	<p>Motorik/Wahrnehmung: → graphomotorische Kompetenzen festigen</p> <p>Denken/Lernstrategien: → Ordnung und Sorgfalt</p>
<p>Texte vorbereiten, verfassen, überarbeiten und präsentieren</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Schreibabsicht, Schreibsituation und Adressatenbezug klären • Einen Text nach einem vorgegebenen Muster verfassen (z.B. Praktikumsberichte, Lebenslauf, Bewerbungsanschreiben, Rezepte, Bedienungsanleitung) • Einen Text am Computer erstellen, gestalten, überarbeiten (Grenzen von Rechtschreibprogrammen kennen) 	<p>Geschriebene Sprache adressatenbezogen und sachgemäß gebrauchen → Inhalte mithilfe von Medien veranschaulichen und präsentieren Wirksamkeit von Arbeitstechniken einschätzen und nutzen → Strategien zur Überprüfung von Schriftsprache nutzen → Aufbau, Inhalt und Formulierungen eigener Texte hinsichtlich der Aufgabenstellung überprüfen Recherchieren und Medien(-wissen) nutzen: → neue Medien, Textverarbeitungsprogramme für die</p>	<p>Denken/Lernstrategien: → kreativ-problemlösendes Denken</p>

	<ul style="list-style-type: none"> • Persönliche Notizen machen • Einen eigenen Text medial präsentieren 	Textproduktion und für richtiges Schreiben nutzen	
Sprachbewusstheit, Wortschatz und Rechtschreibung	<ul style="list-style-type: none"> • Gespräche über Sprache durchführen (Jugendsprache, Fachsprache, Dialekt, Umgangssprache, Werbung...) • Wortarten, Satzarten, Wortfelder, Wortfamilien festigen • Fachbegriffe und Fremdwörter verstehen und anwenden • Rechtschreibstrategien anwenden (Mitsprechwörter, Nachdenkwörter, Merkwörter), Rechtschreibregeln kennen • Richtig auf- und abschreiben • Mit Nachschlagewerken umgehen 	<p>Geschriebene Sprache adressatenbezogen und sachgemäß gebrauchen → Fachbegriffe zur Beschreibung von Sprache und deren Gebrauch anwenden</p> <p>Kriterien zur Einschätzung und Bewertung von Schriftsprache kennen und nutzen → Strategien zur Überprüfung der sprachlichen Richtigkeit und der richtigen Rechtschreibung nutzen</p>	<p>Kommunikation/Sprache: → metasprachliche Bewusstheit → Wortschatz → Wort-/Satzbau</p> <p>Motorik/Wahrnehmung: → visuomotorische Koordination → visuelles Gedächtnis</p>